

## Presseinformation

### Neue Bahnhofsqualität in Hilm-Kematen

**Umfangreiche Modernisierung ermöglicht barrierefreie Erreichbarkeit der Züge zum Zug. Auch Gleise und Oberleitung neu, Investitionen ca. 6,7 Millionen Euro.**

(Hilm-Kematen, 26. November 2020) – Am Bahnhof Hilm-Kematen haben die ÖBB in den letzten zehn Monaten umfangreiche Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung gesetzt. Der Bahnhof wurde barrierefrei gestaltet und die Kernpunkte der Modernisierung – Komfortgewinn und Steigerung der Aufenthaltsqualität – umgesetzt. Gleichzeitig wurden neue Gleise verlegt, die Oberleitung erneuert und zahlreiche Entwässerungsmaßnahmen gesetzt. Investiert wurden insgesamt ca. 6,7 Millionen Euro, von denen das Land Niederösterreich 130.000 Euro übernommen hat.

Franz Bauer, Vorstandsdirektor ÖBB-Infrastruktur AG: „Bei den Bahnhofsprojekten legen die ÖBB größten Wert auf Komfort, Sicherheit, Transparenz und Übersichtlichkeit – und es hat sich mittlerweile gezeigt, dass sich die Investitionen bezahlt machen. Die Österreicher sind in der EU die fleißigsten Bahnnutzer, wie die jährlich durch den VCÖ durchgeführten Erhebungen belegen. Auch in Hilm-Kematen wurden die Voraussetzungen geschaffen, dass noch mehr Menschen auf die Bahn umsteigen und damit gleichzeitig aktiv zum Schutz unserer Umwelt beitragen.“

ÖBB-Bauprojekte sind auch für die österreichische Wirtschaft enorm wichtig, bestätigt Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko: „Sie sichern Arbeitsplätze, sind schnell konjunkturwirksam und haben eine nachhaltig positive Wirkung. Die Bahn selbst wird leistungsstärker und damit noch attraktiver für die Kunden. Ein hochleistungsfähiges, gut ausgebautes Bahnnetz stärkt den Wirtschaftsstandort Österreich und ist die Grundlage für nachhaltige Mobilität.“

#### **Barrierefreiheit und mehr Komfort am Bahnhof**

In Hilm-Kematen steht den Fahrgästen jetzt eine moderne und barrierefreie Verkehrsstation zur Verfügung. Ein neuer, höherer Mittelbahnsteig inklusive eines Blindenleitsystems zur besseren Orientierung für blinde und sehbehinderte Menschen ermöglicht ein niveaugleiches Ein- und Aussteigen in die Züge. Über eine Rampe gelangt man bequem und barrierefrei auf den Bahnsteig, der mit einer modernen Wartekoje, die einen verbesserten Schutz vor Niederschlägen und Wind bietet, ausgestattet ist. Neue Kundeninformationssysteme wie Infomonitore sowie eine neue Bahnsteigausstattung runden das Angebot ab.

#### **Neue Gleise und neue Oberleitung erhöhen Qualität der Schieneninfrastruktur**

Zur Optimierung der Betriebsqualität wurden Schienen, Schwellen und Weichen erneuert. Insgesamt wurden dabei neue Gleise über eine Länge von 1,75 Kilometer, drei Weichen und 2.800 neue Schwellen verlegt sowie 7.200 Tonnen Gleisschotter verarbeitet. Die Oberleitungsanlage, die viele Jahre höchst zuverlässig ihren Dienst getan hat, wurde dem heutigen Stand der Technik (korrosionsarme Materialien, Leiterquerschnitte etc.) angepasst. Dabei wurden 40 Masten neu gesetzt und die Oberleitung getauscht. Weitere Vorhaben im Rahmen des Projekts waren unter anderem die Errichtung einer neuen Sicherungsanlage bei der Eisenbahnkreuzung in Kilometer 15,231 inklusive Gleiseindeckung und Asphaltierung sowie die Herstellung einer neuen Entwässerung mit neuen Kanälen, Drainagen, Schächten und zwei neuen Versickerungsbecken.



### **ÖBB: Heute. Für morgen. Für uns**

Schon heute bringen die ÖBB als umfassender Mobilitätsdienstleister jährlich 477 Millionen Fahrgäste und 105 Millionen Tonnen Güter umweltfreundlich ans Ziel. Besonders klimaschonend sind die Bahnreisenden unterwegs. Denn 100 Prozent des Bahnstroms stammen aus erneuerbaren Energieträgern. Die ÖBB gehörten 2019 mit rund 96 Prozent Pünktlichkeit zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Mit Investitionen in die Bahninfrastruktur von über zwei Milliarden Euro jährlich bauen die ÖBB am Bahnsystem für morgen. Konzernweit 41.904 MitarbeiterInnen bei Bus und Bahn sowie zusätzlich rund 2.000 Lehrlinge sorgen dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende sicher an ihr Ziel kommen. Die ÖBB sind das Rückgrat von Gesellschaft und Wirtschaft und sind Österreichs größtes Klimaschutzunternehmen. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

#### **Rückfragehinweis:**

DI Christopher Seif  
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation  
Pressesprecher Niederösterreich/Burgenland  
Tel: +43 664 6170022  
E-Mail: [christopher.seif@oebb.at](mailto:christopher.seif@oebb.at)  
[www.oebb.at](http://www.oebb.at)